

Fehlbetankung mit Benzin / BKS 3.0 TDI

Beitrag von „donadi“ vom 7. August 2024 um 09:53

So, das Thema hat sich schneller gelöst als gedacht. Am Sonntag habe ich den ADAC beauftragt den Karren zum Händler zu bringen. Da habe ich schonmal den Auftragszettel ausgefüllt mit auf jeden Fall absaugen, Spülen, Diesel Filter wechseln mit Pauschalpreisgabe 1000€ und dann mal telefonieren.

Jedoch ging in dem Chaos am Sonntag die Info unter, dass das Fahrzeug bereits gestartet und gefahren wurde mit dem falschen Sprit. Somit hat der Händler alles brav ausgeführt und ist eine Runde damit gefahren. Damit war dann auch die Entscheidung vorweg genommen, ob ich nicht einfach noch pauschal die HD Pumpe austausche. Werde ich jetzt nicht tun, ich gehe auf Risiko, die Pumpe läuft ja offenbar gut (bisher). Der Dieselfilter wurde dann nochmal zerschnitten und genaustens angeschaut, da gab es keine Anzeichen von Spähne.

Natürlich kann es jetzt sein, dass die Beschichtung der Nocke was hat und die Pumpe irgendwann das zeitliche segnet - aber das ist dann halt so, dann gibt es ne neue (wiederaufbereitete) und nochmal 6 Injektoren, da habe ich ja schon Übung.

Wenn es jemanden interessiert, der aus und einbau der HD Pumpe (BKS, nicht CASA) beim Vertragshändler kostet 600€, eine wiederaufbereitete Pumpe ca. 400€. Wiederaufbereitete Injektoren 100€ das Stück. Hätte ich die HD Pumpe vorsorglich tauschen lassen, wäre ich so oder so 1000€ los.

Somit liegt das Wirtschaftliche Risiko bei 600€ (Injektoren) wenn ich die Pumpe nicht selbst tausche zzgl. dem möglicherweise erhöhtem Betriebsausfallrisiko.

Melde mich hier wieder, wenn ich eine zerspante HD Pumpe habe 😊